



REPUBLIK ÖSTERREICH
Der Bundesminister für Verkehr

Pr.Zl. 5905/11-1-1981

II-2424 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

1088/AB

1981 -05- 20

zu 1115 JJ

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage
der Abg. Vetter und Genossen, Nr.
1115/J-NR/1981 vom 1981 03 31, "Ände-
rung des Fahrplanes für den Eilzug
E 677 von Gmünd nach Wien".

Ihre Anfrage beehre ich mich, wie folgt zu beantworten:

Die ÖBB haben den Wunsch nach Einführung eines Haltes des Eilzuges E 677 in Vitis im Interesse der dort zusteigenden Berufsfahrer bereits bei der Erstellung des Sommerfahrplanes 1981 berücksichtigt. Diese Fahrplanänderung wird am 1.6.1981 wirksam werden, wobei die Abfahrtszeit ab Gmünd auf 4.20 Uhr vorverlegt werden muß.

Die ÖBB werden aber auch den noch offenen Wunsch nach einem weiteren Halt dieses Zuges in Pürbach-Schrems bei der kommenden Fahrplanabsprache über den Berufsfahrerverkehr im Rahmen der Kammer für Arbeiter und Angestellte in Gmünd, voraussichtlich im September des laufenden Jahres, vortragen. Da die Abfahrtszeit ab Gmünd - wenn auch nur geringfügig - nochmals vorverlegt werden müßte, sind angesichts der extrem frühen Abfahrtszeit auch die Interessen der

Wien, 1981 05 14
Der Bundesminister

humbly